

# Weißtanne trifft auf Blauküche


Ganz oben auf dem Wunschzettel der Bauherrenfamilie stand Ökologie. Für ihr neues Haus in Thüringen im Großen Walsertal kam nur ein Refugium aus konstruktivem Holzbau in Frage. Sie konsultierte die renommierten Dornbirner heim+müller Architekten mit dem Auftrag für einen Entwurf, der in kurzen Zeit leistbar umgesetzt werden kann. Das Ergebnis erfreut mit Ästhetik, Autarkie und Nachhaltigkeit.

**T**hüringen ist ein uraltes Siedlungsgebiet, in dem das Einfamilienhaus dominiert. Also hielten sich die heim+müller Architekten an das Satteldach-Ambiente der unmittelbaren Nachbarschaft, wie es auch die Vorschrift fordert. Effizient ausgerichtet, leistet die südseitige Dachfläche gute Dienste als optimale Basis für eine Photovoltaikanlage. Das erfüllt schon einmal den wesentlichen Anspruch an eine ökologische Ausführung des Familiendomizils. Schlicht und elegant umfasst der Baukörper Erd- und Obergeschoss mit großzügiger Verglasung für einen famosen Ausblick zum nahen Bregenzerwaldgebirge. Insgesamt gingen sich rund 204 Quadratmeter auf zwei Wohnebenen aus. Kein ganzes Jahr dauerte die Bauphase, was vor allem dem maßgeschneidert vorgefertigten Holzbau zu verdanken ist.

## HOLZTREPPE ZUM DACHRAUM

Holzriegelbau ermöglicht aber auch ein flexibles Raumkonzept und hohe Wohnqualität für die junge Familie. „Ressourcen- ►



A photograph of a modern, two-story wooden house with a flat roof covered in solar panels. The house is illuminated from within, showing warm interior lights and people in the living and dining areas. The background features a large, snow-covered mountain range under a twilight sky. The foreground is a snowy field.

Das auf Autarkie und Nachhaltigkeit  
ausgerichtete Haus wurde von der Firma  
Sutter Holzbau GmbH perfekt ausgeführt.



Im neuen Familienrefugium wird Holz als bestimmendes Element sichtbar.



**Großformatige Fenster und Türen der Firma Schwab/Götzis sorgen für eine helle Atmosphäre und eine optimale Infrastruktur.**

„schonende und wirtschaftliche Gesichtspunkte bilden den Kern unserer Entwurfsarbeit“, erläutert Architekt Michael Heim. „Außerdem steht die den Innenausbau dominierende heimische Weißtanne für Regionalität. Sie prägt den harmonischen Charakter der Raumfolgen.“ Im Erdgeschoss wurden die Bereiche Wohnen, Kochen und Essen situiert. Das Obergeschoss offeriert genügend Platz für Arbeiten, Schlafen, Baden und Kinderzimmer. Ein Rückzugsort nicht nur für die Kids ist

das ausgebaute Dachgeschoss, das über eine Extratreppe erschlossen wird.

#### **HELLE SCHINDELN**

Hinter der Fassade aus Schindeln spielt wiederum helles Holz die Hauptrolle. Weißtannenwände, -böden und -decken generieren ein rundum gemütliches Ambiente und feiern die türkisblaue Küche als willkommene Farb-Erscheinung. Als Raum- ▶

**Sutter** **HOLZBAU** Gründung

**SUTTER Holzbau GmbH**

Dorfstraße 189

6713 Ludesch

T +43 5550 2911

office@sutterholzbau.at

[www.sutterholzbau.at](http://www.sutterholzbau.at)



Als Unikat belebt der Lehmo Speicherofen von Müller Ofenbau/Ludesch den offenen Wohnbereich im Erdgeschoss.

teiler fungiert der elegante Lehmo-Speicherofen von Müller Ofenbau im Zentrum des Hauses aus Holz. Er unterstützt die Luftwärmepumpe an sehr kalten Tagen. Die haptische Lehmhülle (Lehm Ton Erde/Martin Rauch) wird mit Aushubmaterial aus dem Walgau fugenlos und ohne Armierung gestampft. Ein Sichtfenster ergänzt den Behaglichkeitsfaktor noch um eine optische Komponente. Der große Esstisch besetzt den hellsten Platz im Wohnbereich, nämlich exakt zwischen den verglasten

Einschnitten der Terrassen-Atrien. Gern frequentiert wird von allen Familienmitgliedern die gemütliche Leseecke am Sitzfenster als geniale Verlängerung der Essplatz-Bank.

#### NORDLICHT & REGENWASSER

Eine Ebene darüber beherrschen die privaten Bereiche als voneinander getrennte Raumabfolgen das Geschoss. Nur ein sehr sorgsam ausgeführter Arbeitsplatz mit optimal gleichbleibendem Nordlicht steht allen Bewohnern offen. Von ihm aus kann auch der bereits erwähnte Dachausbau mittels einer skulptural anmutenden Holzstiege erklommen werden. Konsequenterweise sind alle Möbel und Türen aus Weißtanne, lediglich außen weicht die totale Holzhegemonie ein wenig ab, weil als gestalterisches Element einige der Fensterrahmen dunkel ausgeführt sind. Zu den vorbildlichen Energielösungen des Hauses in Thüringen gesellt sich zudem die Nutzung von Regenwasser für den täglichen Gebrauch, was zusammen mit Stromerzeugung und Wärmepumpe eine fast lückenlose Dichte an Selbstversorgung darstellt. ■



**lehmo Kachelofen**  
in einem Stück aus  
Lehm gestampft mit  
moderner Ofenbau-  
technik ausgerüstet,  
schnell aufbaubar.

MÜLLER OFENBAU  
Bertram / Harald Müller  
6713 Ludesch, Austria  
T +43 (0)5550 2343

LEHM TON ERDE  
Martin Rauch  
6824 Schlins, Austria  
T +43 (0)5524 8327

**lehmo**

www.lehmo.at | office@lehmo.at

#### INFOBOX

**Baubeginn:** Mai 2020  
**Fertigstellung:** März 2021  
**Wohnnutzfläche:** 204 m<sup>2</sup>  
**Grundstücksgröße:** 763 m<sup>2</sup>  
**Bauweise:** Holzriegelbau  
**Fassade:** Schindeln  
**Dach:** Satteldach  
**Raumhöhe:** 2,40 – 2,50 m  
**Decken- & Wandoberfläche:** Weißtanne  
**Fenster & Türen:** Schwab GmbH & Co.KG, Tischlerei, Götzis, Bundesstraße 2, Tel. 05523/62374-0, www.schwab.at  
**Fußboden:** Weißtanne-Parkett  
**Heizung:** PV-Anlage, Luftwärmepumpe, Lehmo Speicherofen von www.lehmo.at  
**Ausführung Holzbau:** Sutter Holzbau GesmbH, Ludesch, Dorfstraße 189, Tel. 05550-2911-0, office@sutterholzbau.at, www.sutterholzbau.at  
**Planung:** heim+müller architektur, Dornbirn, Nachbauerstraße 13, Tel. 5572/33325, architektur@heim-mueller.at, www.architektur@heim-mueller.at  
**Fotos:** RNB pictures